

27

Im Stadthaus 07.08.13 lächeln die Götter

Erste Bilderausstellung der Lopshof Maler

- ANZEIGE -

WILDESHAUSEN ▪ Seit 2007 gibt es die Lopshof-Maler, eine Gruppe Kunst schaffender Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen. Und trotz der langen künstlerischen Schaffensphase rund um den Lopshof in Dötlingen gab es am Montagabend eine Premiere. Bürgermeister Kian Shahidi eröffnete im Foyer des Stadthauses die erste Ausstellung außerhalb des Lopshofs: „An den Bildern und der Ausstellung sieht man, dass hier Inklusion nicht nur ein Wort ist, sondern mit Leben gefüllt wird“, so Shahidi.

„Im Café/Restaurant Lopshof sind die Werke der Lopshof-Maler regelmäßig ausgestellt und werden zukünftig auch an anderen Orten zu bewundern sein“, zitierte Silke Winkler vom Lopshof-Verein aus einem acht Jahre alten Flyer, der die Arbeit der Maler vorausschauend vorstellte. Der Verein ist aus einem Kreis sozial engagierter Menschen entstanden und trägt unter anderem die Arbeit der Lopshof-Maler.

„Das Lächeln der Götter“ heißt die aktuelle Ausstellung, die noch am Montagnachmittag in den Räumen des Restaurants zu sehen war. „Wir haben die Bilder dann schnell nach Wildeshausen gebracht“, erklärte Diplombehindertenpädagogin Renate Kablitz. Gemeinsam mit der Künstlerin Si-

...noch 23 Tage!

STUHR - GUT VARREL

6 Sommerfestival

30.8. - 1.9.2013

FREITAG 30.8. - EINLASS 18.30 UHR

KIM SANDERS & BAND

QUEEN KLASSIK

Mercury and the Berlin Synchron Ensemble

SAMSTAG 31.8. - EINLASS 18.30 UHR

10 UHR ANSTOSS KLEINFELD FUSSBALLTURNIER

WOLFSMOND

BOBBY KIMBALL AND MEN BEHIND

THE ORIGINAL VOICE OF TOTO

SONNTAG 1.9. - BEGINN 10.30 UHR

HOBBY HALBMARATHON STAFFELLAUF

HEARTBEATS

www.aheartforstuhr.de

grid Zumvorde leitet sie die Lopshof-Maler. Acht Künstler gehören der Gruppe an.

„Wir wollen unsere Freizeit vergolden und laden dazu ein, dies auch zu tun“, sagte Renate Kablitz. Bis zu sechs Mal im Jahr treffen sich die Maler in ihrem Zeltatelier, um neue Werke entstehen zu lassen. „Das besondere daran ist immer die Gemeinschaft und das, was daraus entsteht“, sagte Zumvorde. Die Künstler stellen dabei aus Erdpigmenten ihre eigenen Farben her und verbinden diese mit Sanden und Gold zu immer neuen Bild Darstellungen. Die Ausstellung „Das Lächeln der Götter“ ist noch bis zum 30. August zu den gewohnten Öffnungszeiten im Stadthaus zu sehen. ▪ msi



Kian Shahidi (3.v.l.) eröffnete die Ausstellung mit Bildern von Christoph Kuck, Patrick Bergmann, Sigrid Zumvorde, Michaela Lutter, Renate Kablitz, Tanja Bendix und Jana Handwerk (v.l.).